

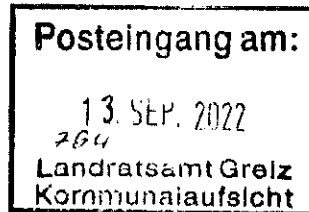


STADTVERWALTUNG BERGA/ELSTER



Stadtverwaltung Berga/El • Am Markt 2 • 07980 Berga/Elster

Kommunalaufsicht
Landratsamt Greiz
Dr.-Rathenau-Platz 11
07973 Greiz



buergermeister@
stadt-berga.de

Internet www.stadt-berga.de

Ihr Zeichen:

Ihre Nachricht vom:

Unser Zeichen:
(bitte bei Antwort angeben)

Gemeindeneugliederung

Sehr geehrter Herr

Berga/Elster, 6. September 2022

Beiliegend erhalten Sie in Abstimmung mit der Gemeinde Wünschendorf die erforderlichen Unterlagen für die Neugliederung der Stadt Berga/Elster und der Gemeinde Wünschendorf/Elster zum 1.1.2024 mit der Bitte, den entsprechenden Antrag beim Thüringer Ministerium Für Inneres und Kommunales einzureichen.

Die beiden Protokolle der Sitzungen des Stadtrates Berga und des Gemeinderates Wünschendorf werden erst in der 37. Kalenderwoche von den Gremien bestätigt und nachgereicht.

Eine Begründung des Antrages ist in den Sachdarstellungen der Beschlüsse enthalten.

Sollten noch Unterlagen benötigt werden, teilen Sie uns das bitte mit.

Für Rückfragen stehen Herr Bürgermeister Geelhaar und ich jederzeit zur Verfügung.

Mit freundlichen Grüßen

Bürgermeister

Anlagen

Offnungszeiten:
Dienstag, Freitag: 09:00 - 12:00 Uhr
Dienstag: 14:00 - 18:00 Uhr
Donnerstag: 13:00 - 15:00 Uhr

(Termine außerhalb der Öffnungszeiten
nach Vereinbarung)



Stadt Berga/Elster
Bürgermeister



Gemeinde Wünschendorf/Elster
Bürgermeister

Gemeinsamer Antrag der Stadt Berga/Elster und der Gemeinde Wünschendorf/Elster auf gemeindliche Neugliederung zum 01.01.2024

Hier: Auflösung der Stadt Berga/Elster und der Gemeinde Wünschendorf/Elster zum 31.12.2023 und Bildung einer neuen gemeinsamen und selbständigen Einheitsgemeinde mit dem Namen Stadt „Berga-Wünschendorf“ zum 01.01.2024

Begründung:

Die Stadt Berga/Elster hat mit seinen 13 Ortsteilen momentan ca. 3.200 Einwohner und große strukturelle Probleme. Die Einwohnerzahlen gehen auf Grund der demografischen Entwicklung stetig zurück. Dieser Prozess konnte zwar in den letzten Jahren etwas gehemmt werden, wird sich aber dennoch fortsetzen. So ist davon auszugehen, dass die Einwohnerzahl bis zum Jahr 2030 die 3000-er Grenze unterschreiten wird und damit Berga/Elster auch den Status als Grundzentrum für die umliegende Region verlieren könnte. Außerdem befindet sich die Stadt Berga/Elster seit 2014 durchgängig in der Haushaltsicherung und ist zum Ausgleich des jährlichen Haushaltplanes auf Bedarfszuweisungen durch den Freistaat Thüringen angewiesen.

Die Gemeinde Wünschendorf/Elster hat mit seinen 9 Ortsteilen momentan ca. 2.800 Einwohner und ist Mitglied in der Verwaltungsgemeinschaft „Wünschendorf“. Die Selbständigkeit und Einflussnahme auf Beschlüsse der VG ist gering, obwohl Wünschendorf/Elster Einwohnerstärkstes Mitglied ist. Die weiteren Entwicklungsmöglichkeiten sind zunehmend eingeschränkt, auch weil Wünschendorf/Elster derzeit kein Grundzentrum ist.

Mit dem Zusammenschluss von Berga/Elster und Wünschendorf/Elster zu einer neuen, gemeinsamen und selbständigen Einheitsgemeinde entsteht eine zukunftsorientierte und handlungsfähige neue Stadt mit knapp 6.000 Einwohnern. Sie wird dann die viertgrößte Kommune im Landkreis Greiz sein. Die neue Stadt „Berga-Wünschendorf“ bleibt Grundzentrum für die Region. Eine entsprechende Zusage vom Thüringer Ministerium für Infrastruktur und Landwirtschaft liegt mit Schreiben vom 03.05.2022 vor.

Berga/Elster und Wünschendorf/Elster verbindet bereits jetzt sehr viel. Es gibt eine gemeinsame Ortsgrenze, d.h. man liegt räumlich nah aneinander. Die Strukturen beider Orte mit je einem Hauptort und mehreren Ortsteilen sind ähnlich. Es gibt gemeinsame Wanderwege und Radwanderwege. Die Wünschendorfer Regelschüler besuchen die Regelschule in Berga/Elster. Der Fluss Weiße Elster mit einer einmaligen und nahezu natürlichen Flusslandschaft verbindet beide Orte ebenso wie die direkte Bahnverbindung mit nur einem Halt in 7 Minuten, dass 18-mal täglich.

Gerade durch die Regelschule gibt es bereits heute eine Vielzahl von gesellschaftlichen Verknüpfungen zwischen unseren beiden Orten, ob Freundschaften oder Freizeitaktivitäten, aber auch Vereinstätigkeiten oder -mitgliedschaften. Auch die Kirchgemeinde oder weitere touristische Infrastruktur sind verbindende Elemente.

Weitere Kooperationen gibt es außerdem in den Bereichen Freiwillige Feuerwehr, den Bauhöfen und in der Bewältigung des Winterdienstes.

Nach der Fusion wird es in der Stadt „Berga-Wünschendorf“ 24 Ortsteile geben, davon 2 mit eigener Ortsteilverfassung und Ortsteilbürgermeistern, nämlich einmal den Ortsteil Berga und einmal den Ortsteil Wünschendorf. Die anderen 22 Ortsteile behalten ihren Status, allerdings ohne Ortsteilverfassung und Ortsteilbürgermeister.

Mit der Neugliederung verbessert sich nicht nur die finanzielle Situation, sondern auch die Außenwirkung wird sich erhöhen. Als viertgrößte Kommune im Landkreis Greiz und Grundzentrum für die umliegende Region wird sich auch die Ausstrahlungskraft gegenüber dem naheliegenden Oberzentrum und kreisfreien Stadt Gera und dem Mittelzentrum und Kreisstadt Greiz erhöhen.

Die neue Stadt „Berga-Wünschendorf“ bietet sich gleichzeitig für kleinere umliegende Kommunen an, durch weitere Neugliederungen in den nächsten Jahren, sich anzugliedern. Der Stadtrat Berga/Elster und der Gemeinderat Wünschendorf/Elster haben den Beschluss zur Neugliederung am 14.07.2022 beschlossen. Der Vertrag über den Zusammenschluss der Stadt Berga/Elster und der Gemeinde Wünschendorf/Elster wurde von beiden Bürgermeistern am 23.08.2022 unterzeichnet.

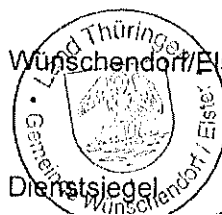
Die Einwohner von Berga/Elster wurden in einer öffentlichen Einwohnerversammlung am 14.06.2022 in Berga/Elster, die Einwohner von Wünschendorf/Elster in insgesamt 4 Einwohnerversammlungen (am 17.05. in Mosen, am 18.05. in Meilitz, am 19.05. und 16.06.2022 in Wünschendorf/Elster) informiert.

Berga/Elster, den 10.10.2022



Bürgermeister

Wünschendorf/Elster, den 10.10.2022



Bürgermeister